



*LIFT - eine Chance  
für Jugendliche, Schule  
und Wirtschaft.*

**LIFT**

*Von der Schule  
in die Berufswelt*

# Starthilfe – damit der Berufseinstieg gelingt.

**LIFT leistet wichtige Prävention gegen Jugendarbeitslosigkeit.**

Nicht alle Jugendlichen schaffen den Übertritt in die Berufswelt problemlos. Für einige wird die Lehrstellensuche zur scheinbar unüberwindbaren Hürde. Die Gründe dafür sind vielfältig. LIFT unterstützt diese Jugendlichen frühzeitig – und kann so wahre Wunder bewirken.

In der unterrichtsfreien Zeit arbeiten die Jugendlichen der 7. bis 9. Klasse zwei bis drei Stunden pro Woche in einem Unternehmen mit. An den Wochenarbeitsplätzen können sie zeigen, dass sie Potenzial haben, sich einsetzen und sich für praktische Arbeit begeistern. Hier werden sie gefördert und ernst genommen. Durch diesen Einsatz entwickeln sie Selbstvertrauen, Sozial- und Selbstkompetenz und verbessern ihre beruflichen Aussichten.

Die Partnerschaft mit Kantonen, Stiftungen und Organisationen sowie Schulen und Unternehmen trägt dazu bei, dass LIFT als gesellschaftspolitische Lösung funktioniert.

Beginn im 7. Schuljahr  
Erste Arbeitserfahrungen  
Neue Perspektiven  
Prävention gegen Jugendarbeitslosigkeit



# So wirkt LIFT - nachhaltig und einfach umsetzbar.

Seit 2006 bringt LIFT Jugendliche, Schule und Wirtschaft vorteilhaft zusammen.



**4000**

Jugendliche

---



**5000**

Wochenarbeitsplätze

---



**60-70%**

der LIFT-Jugendlichen  
finden eine Lehrstelle

---



**Schweizweite**

Lösung in den  
drei Sprachregionen

---



**400**

Standorte

Übersichtskarte auf der Website

---



# Wochenarbeitsplätze – Erfolg durch persönlichen Einsatz.

## Jugendliche schnuppern vor der Lehre Arbeitsluft in kleinen und mittleren Unternehmen.

Im Schuhladen beim Verkauf helfen, in einer Garage beim Ölwechsel zur Hand gehen oder in einer Schokoladenfabrik produktive Arbeiten erledigen – Wochenarbeitsplätze sind regelmässige Kurzeinsätze für Jugendliche in der schul-freien Zeit.

Dabei gewinnen Wirtschaft und Jugendliche gleichermaßen. Die Unternehmen können ihre soziale Verantwortung leben und gleichzeitig auf einfache Art für Nachwuchs sorgen und Lernende gewinnen. Schülerinnen und Schüler lernen mit Anforderungen und Konflikten umzugehen und erfahren, dass man für verlässliche Leistung Anerkennung bekommt. Sie erhalten praktische Erfahrung in der Arbeits- und Erwachsenenwelt, gute Referenzen für die Lehrstellensuche und verdienen ein Taschengeld.

Regeln der Arbeitswelt  
kennenlernen

Freiwillig praktische  
Arbeit leisten

Fachbegleitung im  
ganzen Prozess

Motiviert für die Schule



# Schule und Wirtschaft – Hand in Hand.

**LIFT führt Schule und Betriebe in der Umgebung zusammen.**

Der Wechsel von der Schule in die Arbeitswelt kann sich wie ein Sprung ins kalte Wasser anfühlen. Durch eine gute Vorbereitung wird die Landung in der Berufswelt sanfter; sowohl Schule als auch Betriebe spielen dabei eine wichtige Rolle.

LIFT setzt an der Basis an und führt Schule und kleine sowie mittlere Unternehmen im Einzugsgebiet der Schule zusammen. Man kennt sich, das macht die Dinge einfacher. Betriebe können Jugendliche an einem Nachmittag in der Woche kennenlernen, ihnen eine einfache, praktische Arbeit geben und später vielleicht mehr. In der Schule werden die Jugendlichen in Modulkursen von Fachpersonen vorbereitet und begleitet. Auffallend sind die hohe Durchhaltequote und die motivierte Beteiligung, die sich auch positiv auf den Schulalltag auswirkt. Schule und Wirtschaft rücken näher zusammen und profitieren beide.

## LIFT-Modell

Adaptierbar auf verschiedene Schulmodelle



- Selektion:** Auswahl der LIFT-Jugendlichen
- Modulkurs:** Vorbereitung, Begleitung, Coaching
- Wochenarbeitsplätze:** Praktische Tätigkeit in Betrieben

# Interessiert? – Kontaktieren Sie uns.

Lokale LIFT-Projekte in Städten und Gemeinden werden von unseren engagierten Teams begleitet, in Partnerschaft mit Schulen und Behörden.

Die LIFT Schulen unterstützen wir professionell – vom Aufbau des Projekts vor Ort über Handbuch, Arbeitsinstrumente und Vorlagen bis hin zur Ausbildung der Verantwortlichen, zu Netzwerktreffen und Erfahrungsaustausch.

## Geschäftsstelle LIFT

Optingenstrasse 12  
3013 Bern

[www.jugendprojekt-lift.ch](http://www.jugendprojekt-lift.ch)

[info@jugendprojekt-lift.ch](mailto:info@jugendprojekt-lift.ch)

031 318 55 70

Das Jugendprojekt LIFT  
wird unterstützt durch:



Beisheim Stiftung



Sophie und Karl  
BINDING STIFTUNG



Arcanum Stiftung



Kanton Zürich  
Bildungsdirektion  
Amt für Jugend und Berufsberatung



Kanton Bern  
Canton de Berne



Dipartimento dell'educazione,  
della cultura e dello sport



Departement  
KANTON AARGAU Gesundheit und Soziales

Bundesamt für Sozialversicherungen BSV  
im Rahmen des Gesetzes über die Förderung  
der ausserschulischen Arbeit mit Kindern  
und Jugendlichen (KJFG)

LIFT ist Mitglied bei:



Die vollständige Liste der  
Unterstützer:innen finden Sie  
auf der Website.